

München, 11.4.84

Sehr geehrter Herr Erren,

als ich vor kurzem in KYRIE ELEISON Ihre Kritik an dem Econer Verhalten las, war ich davon ganz angetan. Vorgestern nun erhielt ich das von Ihnen gezeichnete Flugblatt mit Anfragen an die "Deutschen Bischöfe".

1. Was wollen Sie damit bezwecken? Die einen richten Grußadressen an den 'hl. Vater' in der Absicht, daß er die Bischöfe verurteilt (Bligniers etc.), Sie fordern die (dt.) Bischöfe (?) auf, den 'hl. Vater' zu verurteilen. Die Zeit für solche Anfragen ist um ca. 15 Jahre überschritten; das hätte man noch 1968 tun können. Heute ist keine Zeit mehr für solche Satyrspiele.

2. Wenn Sie schon die Schriften, Beiträge etc. erwähnen, die das Verhalten von JoPa II. kritisieren, warum fehlt neben sehr wichtigen das wichtigste Dokument, nämlich die Declaratio von Mgr. Pierre Martin Ngo-dinh-Thuc?

Wenn Sie mir für beides (Satyrspiel und Unterschlagung) eine plausible Erklärung geben könnten, wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Kopie an: Prof. Siebel

